



Vorlagennummer: AF/12322/26
Vorlageart: Anfrage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Anfrage "Barrierefreie Straßenübergänge im Stadtteil Kreideberg - was ist seitens der Verwaltung geplant, diese herzustellen?" (Anfrage Der SPD-Fraktion vom 08.12.2025, eingegangen am 29.01.2026)

Datum: 30.01.2026
Federführung: Bereich 35 - Mobilität
Organzuständigkeit: Fachausschuss (kein Beschluss)

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Mobilität	08.04.2026	Ö

Sachverhalt

Die beigefügte Anfrage wird seitens der Verwaltung wie folgt beantwortet:

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Verwaltung die Belange der Barrierefreiheit als wesentlichen Bestandteil einer nachhaltigen und sozial gerechten Mobilitätsentwicklung versteht. Die systematische Betrachtung und Weiterentwicklung entsprechender Maßnahmen erfolgt dabei nicht isoliert für einzelne Straßenräume, sondern im Rahmen übergeordneter konzeptioneller Prozesse.

Vor diesem Hintergrund wird aktuell der Nachhaltige Urbane Mobilitätsplan (NUMP) als zentrales strategisches Instrument der Stadt Lüneburg mit seinem Handlungsrahmen umgesetzt. Der NUMP verfolgt das Ziel, Mobilität ganzheitlich, quartiersbezogen und unter besonderer Berücksichtigung vulnerabler Verkehrsteilnehmenden – darunter ältere Menschen, mobilitätseingeschränkte Personen sowie Kinder – weiterzuentwickeln. Die Erfassung von Defiziten, unter anderem im Hinblick auf Barrierefreiheit und Querungsmöglichkeiten, ist Bestandteil dieses Ansatzes und fließt in die Priorisierung künftiger Maßnahmen ein.

Die Verwaltung sieht den seitens der Anfragenden beschriebenen Handlungsbedarf und wird die genannten Hinweise in die weiteren Schritte und Arbeiten einbeziehen. Konkrete bauliche Einzelmaßnahmen an den in der Anfrage aufgeführten Straßenquerungen sind derzeit noch nicht vorgesehen. Aufgrund einer von sonstigen Tiefbaumaßnahmen unabhängigen Herstellung wird die Anregung aufgenommen, zusätzlich zur baulichen Überformung im Bereich Ostpreußenring/Brandenburger Straße, einen Fußgängerüberweg einzurichten und eine straßenverkehrsrechtliche Anordnung geprüft.

Über die zeitliche Umsetzung konkreter baulicher Maßnahmen kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine verbindliche Aussage getroffen werden. Diese wird von den Ergebnissen der laufenden Planungen, der Prioritätensetzung im NUMP sowie den zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen abhängen.

Finanzielle und personelle Auswirkungen

➤ nein

Anlage/n

Anlage 1: 20251208_SPD-Anfrage_Kreideberg (öffentlich)



SPD Stadtratsfraktion – Auf dem Meere 14-15 – 21335 Lüneburg

Frau Oberbürgermeisterin
Claudia Kalisch
Hansestadt Lüneburg
Am Ochsenmarkt 1

Ihre Ansprechpartner:
Thomas Dißelmeyer

21335 Lüneburg

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

8.12.2025

Barrierefreie Straßenübergänge im Stadtteil Kreideberg - was ist seitens der Verwaltung geplant, diese herzustellen?

Sehr geehrte Frau Kalisch,

zur Sitzung des Mobilitätsausschusses stellen wir folgende Anfrage:

Welche Maßnahmen hat die Verwaltung bislang unternommen hat, die Barrierefreiheit der unten aufgeführten Straßenquerungen zu überprüfen bzw. zu erfassen. Wann beabsichtigt, die Verwaltung, diese Straßenquerungen barrierefrei zu gestalten.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Straßenquerungen:

- Stettiner Str. / Kolberger Str. (Höhe Greifswalder Str.)
- Stettiner Str. / Kolberger Str. (Höhe Hausnummer 3)
- Stettiner Str. / Elbinger Str.
- Elbinger Str. / Sackgasse
- Elbinger Str. / Stralsunder Str.
- Elbinger Str./Stöterogge Str. (stadtauswärt Richtung Hochhäuser)
- Stöterogge Str. / Dessauer Str.
- Stöterogge Str. / Magdeburger Str. (3 Punkte: Querung Magdeburger und Richtung

Restaurant, Friseur, Physiopraxis)

- Stöterogge Str. / Magdeburger (Höhe Hausnr. 124)
- Ostpreußenring / Neuhauser Str. (Grundschule: Kante auf der Seite zur Grundschule)
- Neuhauser Str. / Erfurter Str. (zwar leicht abgesenkt, aber für Rollstuhlfahrer besteht ein

Hindernis)

- Neuhauser Str. / Leipziger Str.
- Thorner Str. / Ostpreußenring (rechte Seite)
- Ostpreußenring (rechte Seite) / Hallesche Str. (rechts)
- Ostpreußenring / Leipziger Str.
- Leipziger Str. / Erfurter Str.

Auf dem Meere 14-15
21335 Lüneburg

Tel.: 0 41 31/23 28 59
Fax: 0 41 31/33 104

Sparkasse Lüneburg
IBAN: DE49 2405 0110 0057 0502 54
BIC: NOLADE21LBG

Vorsitzender:
Thomas Dißelmeyer

Email: info@spd-ratsfraktion-lueneburg.de
Internet: www.spd-ratsfraktion-lueneburg.de

- Ostpreußenring / Höhe Brandenburger Straße. Hier fehlt zudem ein Fußgängerüberweg. Ist dieser durch die Verwaltung geplant?

Begründung:

In diesem Gebiet lebt eine große Zahl an älteren – auch gehbehinderten – Menschen sowie junge Familien.

In dem Gebiet Stettiner Straße bis Elbinger Straße sowie Stöteroggestraße bis zum Wendehammer bei den Hochhäusern und zwischen Thorner Straße, Ostpreußenring, Hallesche Straße bis zur Neuhauser Straße wurden an den nachfolgenden Straßenquerungen keine abgesenkten Bordsteinkanten festgestellt. Dies führt dazu, dass kleine Kinder, die mit kleinen Laufrädern oder kleinen Fahrrädern, die auf dem Gehweg fahren dürfen und müssen, unterwegs sind, Gehbehinderte mit Rollatoren und Rollstühlen, Sehbehinderte sowie Eltern mit Kinderwagen immer wieder Barrieren überwinden müssen.

Mit freundlichem Gruß

–

gez. Thomas Dißelmeyer